

STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung **Lebensmittelsicherheit** des BfR ist in der Fachgruppe „Lebensmitteltoxikologie“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin / Mitarbeiter
- bis Entgeltgruppe 14 TVöD -

Kennziffer: 1754/2017

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Soweit Bewerberinnen und Bewerber nicht das vollständige Anforderungsprofil erfüllen, kommt eine Aufgabenübertragung im Rahmen der Entgeltgruppe 13 in Betracht. Die Vergütung erfolgt aufgaben- und qualifikationsangemessen.

Aufgaben:

- Wissenschaftliche Bewertung möglicher gesundheitlicher Risiken durch Inhaltsstoffe von Lebensmitteln mit Schwerpunkt auf der toxikologischen Bewertung von Lebensmitteln des allgemeinen Verzehrs (v.a. pflanzliche Lebensmittel und ihre natürlichen Inhaltsstoffe), Pflanzen und Pflanzenextrakten in Lebensmitteln
- Wissenschaftliche Bewertung möglicher gesundheitlicher Risiken durch Inhaltsstoffe in alkoholischen Getränken, Fruchtsäften, Erfrischungsgetränken, Kaffee, Tee und Kakao sowie ihren Inhaltsstoffen und Verunreinigungen
- Wissenschaftliche Stellungnahmen zur Abgrenzung von physiologischer und pharmakologischer Wirkung von pflanzlichen Zubereitungen
- Erarbeitung von Empfehlungen im Hinblick auf gesetzgeberische Maßnahmen, Beratung der Bundesländer bei Fragen der Beanstandung auf der Grundlage des Lebensmittelrechtes sowie Mitarbeit bei der Erstellung von Positiv- und Negativlisten für die Verwendung von Pflanzen im Lebensmittelbereich
- Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien
- Erarbeitung von Vorschlägen zur Risikokommunikation sowie zur Beantwortung von Presseanfragen
- Erstellen von internationalen Publikationen mit relevanten Ergebnissen bzw. Bewertungen
- Identifizierung von Forschungsbedarf und aktive Beteiligung an Forschungsvorhaben im Rahmen der Forschungsschwerpunkte der Abteilung

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Pharmazie, Humanmedizin, Veterinärmedizin, Humanbiologie, Lebensmittelchemie, Biochemie, Biologie, Molekularbiologie, Toxikologie oder einer vergleichbaren Fachrichtung, Promotion erforderlich
- Toxikologische Fachkenntnisse oder Erfahrungen mit der Bewertung tierexperimenteller bzw. klinischer Studien erwünscht
- Mind. 2-jährige Berufserfahrung nach der Promotion, (nachgewiesen durch Publikation eigener Forschungsergebnisse in internationalen begutachteten Zeitschriften) in einem für die ausgeschriebene Position relevanten Themengebiet, erforderlich
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit werden vorausgesetzt

Der Dienort ist Berlin.

Nähere Auskünfte erteilen Herr Prof. Dr. Dr. Lampen (Tel.: 030 18412-3747) und Herr Prof. Dr. Schäfer (Tel.: 030 18412-3429).



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Bewerbung von Frauen besteht daher ein besonderes Interesse. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 13. Juli 2017** über unser Online-System:

https://apps.bfr.bund.de/dbv3n/apply.jsp?id=001754&dbv3_man=allgemein

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de. Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail Adresse.

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung unter Angabe der **jeweiligen Kennziffer** (Bundesinstitut für Risikobewertung, Personalreferat - 11.17 -, Max-Dohrn-Str. 8-10, 10589 Berlin).

